

Beinahe alle vermieteten Immobilien in Deutschland gehören dem reichsten Drittel der Bevölkerung.

Und die Miete steigt und steigt und steigt.

**Holen wir uns den Reichtum zurück.**

**Umsteuern**  
**DIE LINKE.**



## **Umsteuern** – Holen wir uns den Reichtum zurück

Die Mieten explodieren. In vielen Städten wird Wohnen zum Luxus und die Bundesregierung leistet aktive Beihilfe durch Nichtstun. Weder plant sie einen bundesweiten Stopp für Mieterhöhungen, noch Obergrenzen für die Mieten.

Weil die Ampel auch den sozialen Wohnungsbau vernachlässigt, steigen die Mieten immer weiter. Wo noch gebaut wird, entstehen oft nur Luxusquartiere für Besserverdienende. Was wir stattdessen brauchen sind Mietgeschosswohnungsbau und bezahlbarer Wohnraum. Wir müssen mindestens 250 000 Sozialwohnungen pro Jahr bauen. Das dürfen wir nicht den privaten Konzernen überlassen. Der Staat muss Wohnungen aufkaufen und neue bezahlbare Wohnungen schaffen. Auch über Förderprogramme für Genossenschaften und kommunale

Wohnungsgesellschaften. So stellen wir sicher, dass der Wohnungsbau gemeinnützig ist und bleibt. Diese geförderten Wohnungen müssen zudem dauerhaft sozialgebunden bleiben.

Unbezahlbar? Nein, denn Deutschland ist ein reiches Land. Der Reichtum ist nur ungerecht verteilt. Deshalb holen wir uns das Geld von denen zurück, die den Reichtum an sich gerissen haben. Die Einführung einer Vermögenssteuer für Reiche und einer Übergewinnsteuer für gierige Konzerne könnte pro Jahr bis zu 100 Milliarden Euro bringen. Machen wir gemeinsam Druck.

[www.die-linke.de/umsteuern](https://www.die-linke.de/umsteuern)



*DIE LINKE, Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin  
Redaktionsschluss 06.06.2023, [www.die-linke.de](https://www.die-linke.de)  
V.i.S.d.P. Tobias Bank, Foto: zettberlin / Photocase Addicts GmbH*